

Der Oberbürgermeister FB Finanzen (FB20) 0200.11	<i>Drucksache</i> 17081/14	<i>Datum</i> 17.09.2014
--	-------------------------------	----------------------------

1. Ergänzung zur Vorlage

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzung</i>			<i>Beschluss</i>			
	<i>Tag</i>	Ö	N	ange- nom- men	abge- lehnt	geän- dert	pas- siert
Finanz- und Personalausschuss	18.09.2014	X					
Verwaltungsausschuss	23.09.2014		X				
Rat	30.09.2014	X					

Beteiligte Fachbereiche / Referate / Abteilungen	Beteiligung des Referates 0140 <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	Anhörungsrecht des Stadtbezirksrats <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	Vorlage erfolgt aufgrund Vor- schlag/Anreg.d.StBzR <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
---	---	--	---

Überschrift, Beschlussvorschlag

Haushaltsvollzug 2014

**hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG**

Beschlussvorschlag unverändert

Begründung:**Ergebnishaushalt**Teilhaushalt Fachbereich Finanzen

Zeile 15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Projekt	4E.210153 Tiefgarage Packhof / Sanierung Brandschutztore
Sachkonto	421110 Grundstücke und bauliche Anlagen Instandhaltung

Bei dem o.g. Projekt wird eine außerplanmäßige Aufwendung in Höhe von **455.000 €** beantragt.

Haushaltsansatz 2014:	0,00 €
außerplanmäßig beantragte Mittel:	<u>455.000,00 €</u>
(neu) zur Verfügung stehende Haushaltsmittel:	<u>455.000,00 €</u>

Die Tiefgarage Packhof ist trotz bestehender Mängel im Bereich der Wandhydrantenanlage und der Brandschutztore mit abgestimmten durchzuführenden bzw. einzuhaltenden Kompensationsmaßnahmen bislang für den Betrieb freigegeben.

Mit der Sanierung der Wandhydranten wurde Anfang September begonnen. Aufgrund der Abhängigkeit von Lieferzeiten notwendiger Anlagenteile ist der Fertigstellungstermin nicht zu benennen. Zwischenzeitlich wurden zusätzliche Feuerlöscher bereitgestellt.

Die Brandschutztore in der Tiefgarage sind nach neuesten Erkenntnissen im Rahmen der Überprüfung abgängig. Die Reparaturanfälligkeit steigt zunehmend. Die Wartungsfirma als Sachkundiger hat generelle Bedenken angemeldet. Insofern wurde in Abstimmung mit einem Brandschutzgutachter und dem Referat Bauordnung als Kompensationsmaßnahme zur Aufrechterhaltung des Betriebs festgelegt, dass alle Tore „funktionstüchtig“ gehalten werden müssen und deren ordnungsgemäße Funktion täglich vom Betreiber zu überprüfen und zu protokollieren ist.

Nachgeschaltet hierzu erfolgte eine Begutachtung durch den TÜV mit Bericht vom 3. September 2014, der unabhängig von der Wartungsfirma die Brandschutztore auf Veranlassung begutachtet hat. Der TÜV hat an 18 Brandschutztoren Sicherheitsbedenken geäußert, da die Brandschutzqualität der Tore nicht nachgewiesen werden kann.

Ein übergangsweiser Weiterbetrieb der Tiefgarage ist derzeit nur unter Durchführung von täglichen Prüfungen der Tore und sofortiger Beseitigung der dabei festgestellten Mängel möglich. Damit ein dauerhafter Weiterbetrieb der Tiefgarage möglich ist, sind die 18 Brandschutztore umgehend auszutauschen.

Zur Deckung stehen nicht mehr benötigte Mittel bei folgenden Projekten zur Verfügung:

Deckung:

Art der Deckung	PSP-Element / Kostenart	Bezeichnung	Betrag
Minderaufwendungen	4S.210030.00.505 / 421110	Global-Instandhaltung Parkhäuser / Grundstücke und bauliche Anlagen Instandhaltung	80.000,00 €
Minderaufwendungen	4E.210068.00.505 / 421110	Gebäude Westbahnhof, Entwässerungsarbeiten / Grundstücke und bauliche Anlagen Instandhaltung	91.500,00 €
Minderaufwendungen	4S.510018.01.505 / 431813	U3 Einrichtung von Krippen- plätzen (35 %) / IM Zuschuss an übrige Bereiche	283.500,00 €

I. V.

gez.

Geiger